



SÜDTIROLER PLATTFORM FÜR ALLEINERZIEHENDE  
39100 BOZEN – Dolomitenstrasse 14  
Tel. 0471/300038, Fax: 0471/327065  
Email: [info@alleinerziehende.it](mailto:info@alleinerziehende.it)

## Tätigkeitsbericht 2011

1. Vereinstätigkeit
2. Angebote der Plattform
3. Projekte
4. Veranstaltungen
5. Vernetzung mit anderen Vereinen
6. Presse

### Zu 1. Vereinsdaten und -tätigkeit:

Der Verein besteht seit 1994 und ist im Landesregister der ehrenamtlichen Vereine des Landes eingetragen, Dekret Nr. 154/1.1 vom 04.09.1995.

Mitglieder am 31.12.2011: 335

Vorstand der Plattform: Präsidentin Ida Lanbacher; Vizepräsident Wolfgang Rigott;  
Andrea Susanna Mair, Luise Mair, Brigitte Stolz, Christiane Lohmann

Kooptiert: Paul Rabensteiner, Margareth Steidl, Renate Bisan, Verena Kompatscher

Die Sekretärin Birgit Marini hat die Verwaltungs- und Koordinationsaufgaben im Büro über.

Die Öffnungszeiten für Mitglieder und Interessierte sind:

DI und DO: 9 – 12 Uhr

MI: 14 – 18 Uhr

Bei unserer **Vollversammlung** am **12. März 2011** wurden die Tätigkeiten des Jahres 2010 dokumentiert und präsentiert, sowie das Programm für 2011 vorgestellt. Als Rechnungsrevisoren haben sich dieses Jahr Herr Almberger Josef und Frau Gertrud Gänsbacher-Calenzani zur Verfügung gestellt. Anschließend fand die feierliche Einweihung des neuen Vereinssitzes mit Segnung durch den Familienseelsorger Toni Fiung im Premstallerhof statt.

Der Vorstand traf sich bei **12 Sitzungen plus 4 Arbeitssitzungen**, um die verschiedenen Tätigkeiten des abgelaufenen Jahres zu besprechen, zu koordinieren und zu organisieren. Unsere Tätigkeiten konzentrieren sich vor allem auf die Bildung von Gesprächsgruppen für Alleinerziehende, die Organisation von Seminaren und Workshops, auf die Netzbildung von Einelternfamilien untereinander sowie die Netzbildung zu Sozialsprengel und –verbänden. Zudem hat die Plattform für Alleinerziehende zielführende Kontakte für die Soforthilfe vermittelt.

## Zu 2: Kontinuierliche Angebote der Plattform:

Als regelmäßige Angebote gibt es die monatliche Rechtsberatung im Büro der Plattform – für Mitglieder kostenlos, die Lebens- und Erziehungsberatung, die telefonische Beratung durch die Vorstandsmitglieder sowie die begleiteten Gesprächsgruppen.

Die bereits bestehenden von Fachkräften geleiteten **Gesprächsgruppen in Brixen, Bozen und Eppan** trafen sich ein- bis zweimal monatlich.

Die Leitung der Gruppe in Eppan hatte Frau Christa Ebner-Asam, Supervisorin und Lebensberaterin; die Gruppe in Brixen wurde von Herrn Eduard Mutschlechner geleitet, Lebensberater, und die Gruppe in Bozen moderierte zunächst Frau Dr. Petra Schrott, Psychologin, und seit Herbst 2011 Frau Dr. Evi Niederstätter. Die Bozner Gesprächsgruppe wurde von der Initiative Frauen helfen Frauen mit organisiert.

Frau Petra Mair begleitete die im Februar neu gegründete Gruppe im Vinschgau.

### Rechtsberatung

Das Angebot der Rechtsberatung wurde sehr gut genutzt. Im Jahr 2011 konnten die für uns tätigen Rechtsanwältinnen – Dr. Sabine Peukert und Dr. Alexa Pobitzer – 40 Personen beraten.

### Hilfestellung in Notsituationen

Auch im Jahr 2011 gab es eine Zusammenarbeit mit der Vinzenzgemeinschaft in akuten Notsituationen von Alleinerziehenden.

Eine wertvolle Aktion war zum wiederholten Mal die Weihnachtshilfsaktion der Stiftung Südtiroler Sparkasse, durch die wir 25 bedürftigen Alleinerziehenden insgesamt 29.000 € zukommen lassen konnten. Ein herzliches Dankeschön der Stiftung!!

### Mediation

Das Angebot der Mediation wird weiterhin zur Bewältigung von Konfliktsituationen in Anspruch genommen.

Die Mediatoren waren Dr. Sabine Peukert, sowie Wolfgang Rigott, unser Vize-Präsident, der diese Aufgabe ehrenamtlich ausführt.

## Zu 3. Projekte im Jahr 2011:

1. Das Folge-Projekt „**Netzwerk für Teilfamilien 2011**“ ist im April 2011 wieder gestartet und war bis Dezember geplant. Das Programm kontinuierlicher Initiativen zur Stärkung der Beziehungen innerhalb und außerhalb der Teilfamilien und zur gesellschaftlichen Integration hatte folgende Veranstaltungen zum Inhalt:  
Sonntagsstreffs in Bozen, Premstallerhof am 20.03., 17.04., 15.05, 02.10. und 4.12.2011.  
Ausflüge: Es gab einen Ausflug zur Eisenbahnwelt und zum Wasserfall in Partschins am 3. April, einen Ausflug in den Klettergarten Altenburg bei Kaltern, einen Ausflug v.a. für 50plus in die Gärten von Schloss Trauttmansdorff am 2. Juni, einen Ausflug nach Ulten zum Schöpfungsweg am Zogger Stausee am 10. September, sowie zwei Naturerlebniswochenenden, einmal in Lüsen und dann auf der Petersbergerleger Alm im Sommer 2011.
2. Ein weiteres Projekt stand unter dem Motto „**Selbstbewusstseinstaining für Frauen**“ und wurde von den Referentinnen Christa Ebner-Asam und Dr. Monika Kiem geleitet. Es fanden dazu 3 Einheiten im Bildungszentrum Frankenberg in Tisens statt.
3. Das Projekt „**Lebens- und Erziehungsberatung als Einzelberatung für Alleinerziehende**“ lief im Jahr 2011 erst ab April an, da das Projekt beim Amt für Kabinettsangelegenheiten neu eingereicht werden musste. Gleichzeitig standen einige Umbauarbeiten in den neuen Räumlichkeiten an. Als Berater haben Dr. Stephan Khalad Striwe, Signat/Ritten, und Dr. Franz Summerer, Meran, sowie Frau Dott. Teresa Cadorn von Sontagh und Frau Barbara Riedler-Hellrigl fungiert.

## Zu 4. Veranstaltungen:

Der Höhepunkt dieses Jahres war das Benefizkonzert am 12. September im Waltherhaus Bozen mit dem Titel: „Hollywood, Broadway und vieles mehr...“, organisiert von der Fa. MASEL Sas.

## Zu 5. Vernetzung mit anderen Vereinen:

Die Frauengesprächsgruppe Bozen ist durch eine Kooperation mit der Initiative Frauen helfen Frauen Bozen entstanden. Sie lief erfolgreich übers ganze Jahr.

Weiters gab es eine Vernetzung mit dem Haus der Familie, welches verschiedene Seminarangebote für Alleinerziehende und deren Kinder in ihr Programm z.B. die Relaxtage aufnahm.

Im November-Dezember wurde das Projekt Neue Medien in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale, dem Forum Prävention und dem Jugenddienst Bozen verwirklicht. Es fanden zwei interessante Vorträge im Pfarrheim, sowie in der MS A. Stifter in Gries statt.

Unser Verband nahm an verschiedenen Tagungen, Treffen und Vorträgen teil:

Die Plattform für Alleinerziehende ist seit 2009 im Beirat für Chancengleichheit durch die Präsidentin vertreten.

Ida Lanbacher – Präsidentin, war Mitglied des Arbeitskreises für Soziales im Rahmen des „Sozialtisches“, welcher vom Senator Oskar Peterlini im Frühjahr 2009 gegründet wurde, nahm an den Sitzungen der Arbeitsgruppe SOZIAL teil.

Der Vizepräsident Wolfgang Rigott vertritt die Plattform in der Allianz für Familie, die seit 2011 als Zusammenschluss von familienorientierten Organisationen tätig ist.

Bei den Aktionstagen zur Selbsthilfe 2011, vom Dachverband für Sozialverbände organisiert, waren Ida Lanbacher und Christiane Lohmann vom Vorstand in Meran und Birgit Marini in Bozen präsent und stellten die Aktivitäten, besonders die Gesprächsgruppen der Plattform vor.

Margareth Steidl, Vorstandsmitglied aus Bruneck, nahm an den BIWEP-Treffen im Pustertal teil und vertrat dort die Plattform.

Weiters gehört die Plattform seit Dezember 2010 zu den Mitgliedern im Dachverband für Soziales und Gesundheit und war durch Ida Lanbacher bei den Vorstandssitzungen desselben bzw. auf der Vollversammlung am 25. März vertreten.

Ida Lanbacher besuchte die SVP-Bezirkssozialausschusssitzungen im Vinschgau.

Wolfgang Rigott, Vizepräsident der Plattform, und Ida Lanbacher nahmen an den Lichtenburger Bildungscafé's im Sinne der Zusammenarbeit teil.

Da die Initiative Frauen helfen Frauen Bozen am 1. Oktober in der Carambolage ihr 25-jähriges Bestehen feierte, durften auch Vertreter/innen der Plattform nicht fehlen.

Die KFS-Familienkonferenz am 28.10.2011 wurde von mehreren Vorstandsmitgliedern und der Sekretärin der Plattform besucht.

Auf der diesjährigen Gesund&Vital-Messe in Bozen war die Plattform am Messestand der Familienservicestelle mit Info-Material und eine Yoga-/Entspannungseinheit im Forum präsent.

Am 9. Dezember 2011 fand eine Veranstaltung zur Verleihung des Human Rights International (HRI)-Preises für Menschenrechte 2011 in Bozen statt, wo Ida Lanbacher für die Plattform präsent war.

Wir pflegten gute Kontakte mit anderen Sozialorganisationen, z.B. dem AEB- Arbeitskreis Eltern Behinderter, KFS – Kath. Familienverband, KVW – Kath. Verein der Werkstätigen, KSF – Kath. Frauenbewegung, SBO – Bäuerinnenorganisation Südtirol, ASDI – Beratungsstelle für Getrennte und Geschiedene, MIT-Männerinitiative, MIP- Männerinitiative Pustertal, der Initiative Frauen helfen Frauen, dem Dachverband für Soziales und Gesundheit, der CARITAS Bozen, der Verbraucherzentrale, dem ELKI Bozen, dem Jugenddienst Bozen und dem Forum Prävention.

## Zu 6. Presse:

Wir danken hiermit der **Presse** für Ihre wertvollen Beiträge, welche die Interessen von Alleinerziehenden an die Öffentlichkeit bringen.



Im Bild (von li nach re): die Sekretärin Birgit Marini  
Die Präsidentin Ida Lanbacher  
Der Vizepräsident Wolfgang Rigott

Besonders danken wir dem **Amt für Familie, Frau und Jugend**, der **Familienservicestelle**, dem **Amt für Kabinettsangelegenheiten**, dem **Amt für Jugendarbeit**, der **Sparkasse Bozen Point 12**, der **Stiftung Südtiroler Sparkasse** und der **Vinzenzgemeinschaft**, die unsere Arbeit mit finanziellen Beiträgen unterstützt haben.

Wir danken auch allen aufgeschlossenen Interessierten und Förderern, die immer wieder unsere Anliegen positiv unterstützen.

**Allen Mitgliedern  
und Nichtmitgliedern möchten wir zurufen:**

***GEMEINSAM SIND WIR STARK !!***

***Helfen Sie mit Ihren Beiträgen, Spenden, Vorschlägen und Hinweisen,  
damit wir für Sie viel Positives erreichen können.***

Für den Vorstand: die Präsidentin

Ida Lanbacher